

# Unsere Gemeinde

Evangelische Kirchengemeinde Hanau-Kesselstadt

März - April - Mai 2020

Jahrgang 37



Friedenskirche

## Ostern öffnet Türen

Friedenskirche

● Konfirmation  
Seite 6

● Ostergottesdienste  
Seite 5

● Hanauer Tauffest am Pfingst-  
sonntag Seite 9

● Zentraler Himmelfahrtgottes-  
dienst Seite 4

# Vorangestellt

***Nur durch die Tiefen unserer Erde, nur durch die Stürme eines Menschengewissens hindurch eröffnet sich der Blick auf die Ewigkeit.***



Dieser Satz stammt von Dietrich Bonhoeffer. Vor genau 75 Jahren, am 9. April 1945, wurde der am 4. Februar 1906 in Breslau geborene evangelische Theologe im Konzentrationslager Flossenbürg hingerichtet. Er hatte zur Gruppe gehört, die den Anschlag auf Hitler geplant hatten, der heute Stauffenberg-Attentat genannt wird.

Bonhoeffer dachte

gründlich über seine Aufgabe als Christ in der damaligen Zeit nach. Schmerzlich erlebte er: Manchmal hat man nur die Wahl zwischen zwei Übeln. „Du sollst nicht töten“ heißt es in den 10 Geboten- dennoch entschied sich Dietrich Bonhoeffer, den Tod von Hitler mit vorzubereiten. Sonst, so seine Überzeugung, wäre er für den Tod von Millionen anderer Menschen mit verantwortlich. „Man muss dem Rad in die Speichen fallen“, so seine Schlussfolgerung.

Wir Christen nennen uns nach einem Menschen: Jesus, in dem wir den Christus, den Gesalbten Gottes sehen. Einen, der von Gott in der Taufe eine Vollmacht und Einsicht bekam, wie sie nach

jüdischem Verständnis sonst nur Könige und Hohepriester als Gottes irdische Stellvertreter hatten und die sie durch die Salbung erhielten. Die Bibel erzählt viele Geschichten, in denen Jesus zwischen allen Stühlen sitzt. Was gilt? Die Einsicht, dass Gott jeden Menschen liebt? Oder die sklavische Befolgung der 10 Gebote mit der damaligen Auslegungspraxis. Hätte Jesus den Kranken nicht am Tag nach dem Sabbat heilen können und damit das Gebot der Sabbatheiligung ernstnehmen müssen? „Notfalls holt ihr doch auch am Sabbat ein Schaf aus einem Loch, damit es überlebt“. Kann es da verboten sein, Gutes zu tun? Die Ehebrecherin soll nach dem Gebot „Du sollst nicht ehebrechen“ gesteinigt werden. „Was sagst Du, Jesus, dazu?“ Wer ohne Schuld sei, der solle den ersten Stein werfen- und alle Ankläger schleichen sich davon.

Wie er scheinbar feste, göttliche Satzungen interpretierte, fand nicht nur begeisterte Freunde und Nachfolgerinnen, sondern ebenso sehr mächtige Gegner, die seinen Tod forderten. Das Ende ist allgemein bekannt...

Darin folgte Dietrich Bonhoeffer ihm nach. Was ist das wirklich Wichtige? Was besteht in Ewigkeit? Nur durch die Stürme des Ringens im eigenen Gewissen, in der Frage nach dem wahren Willen Gottes fand er – genau wie Jesus- seinen persönlichen Kompass.

Für mich Hoffnung in Ansporn am Anfang eines neuen, so zerrissenen und manchmal bedrohlich erscheinenden neuen Jahrzehnts

Ihr

Plamer

Herten Rabenau

# Überblick



## Gottesdienste

01.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Mause
08.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Rabenau
15.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Schwender
22.03.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Schröder
29.03.	10.30 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen, Pfr. Rabenau
05.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Lektor Haas
09.04.	19.00 Uhr	Gründonnerstagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Rabenau
10.04.	10.30 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Roos
12.04.	5.30 Uhr	Osternachtsgottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum Helmholtzstr., Pfr. Rabenau
12.04.	10.30 Uhr	Ostersonntagsgottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Rabenau
13.04.	10.30 Uhr	Ostermontagsgottesdienst, Dekan Dr. Lückhoff
19.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. Schröder
26.04.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Rabenau
02.05.	19.00 Uhr	Konfirmandenabendmahl, Pfr. Rabenau
03.05.	10.30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Rabenau
10.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Dr. Ebersohn
17.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Lektor Haas
21.05.	10.30 Uhr	Zentraler Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt mit Posaunenchor, Pfr. Axmann und Pfr. Rabenau
24.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfr. Rabenau
31.05.	14.00 Uhr	Hanauer Tauffest- Gottesdienst am Pfingstsonntag im Luft-und Lichtbad Lamboy (kein Gottesdienst in der Friedenskirche)
01.06.	10.30 Uhr	Pfingstmontaggottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Rabenau

## Inhalt

<i>Orgelkonzert mit Moritz Krotz</i>	S. 4
<i>Himmelfahrtsgottesdienst</i>	S. 4
<i>Ostergottesdienste</i>	S. 5
<i>Jubiläumskonfirmation</i>	S. 5
<i>Konfirmation</i>	S. 6
<i>Frühlingsfest</i>	S. 6
<i>Passionspunkte</i>	S. 7
<i>Jugendzentrum gesichert</i>	S. 7
<i>Weltgebetstag</i>	S. 8
<i>Gedicht „Eine Kunst“</i>	S. 8
<i>Danke an alle HelferInnen</i>	S. 8
<i>des Adventsmarkts</i>	S. 8
<i>Taufest an Pfingsten</i>	S. 9
<i>Gebet für Kranke</i>	S. 9
<i>Sangefreudige Männer gesucht</i>	S. 9
<i>Theater im Hort</i>	S.10
<i>Deutschkurs im Weststadtbüro</i>	S.11
<i>Walkingtreff mit neuer Leitung</i>	S.11
<i>Kleidersammlung Bethel</i>	S.11
<i>Neue Projekte im Weststadtbüro</i>	S.12
<i>Termine</i>	S.13
<i>Werbung</i>	S.14
<i>Geburtstage,</i>	S.15
<i>Bestattungen, Taufen</i>	S.15
<i>Kinderseite, Rätsel</i>	S.16

# Eingeladen

## „Laetare!“ Orgelkonzert mit Moritz Krotz

in der Friedenskirche, am Sonntag, 22.03.2020, um 17:00 Uhr



Wenn Sie sich am Sonntag „Laetare“, zu Deutsch: „Freuet euch“ zum Orgelkonzert in unserer Kirche einfinden, wird die dunkle Zeit vor Ostern zur Hälfte durchschritten sein. Grund genug, innezuhalten und das Motto dieses Sonntags in Töne zu kleiden!

Dieser Aufgabe widmet sich Moritz Krotz als Interpret mit Werken von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn-Bartholdy und der großen Franzosen Charles-Marie Widor, Louis Vierne und César Franck.

Die Voigt-Orgel der Friedenskirche zeigt sich dabei ebenso heiter wie versonnen lächelnd. Vor allen Dingen offenbart das Instrument ein überraschendes Spektrum: Es reicht von filigranen Klängen über Kammermusikalisches bis hin zum Symphonisch-Orchestralen. Das kann uns die Richtung auf Ostern weisen.

Moritz Krotz studierte Kirchenmusik und Rechtswissenschaft in Freiburg/Breisgau und Herford/Westfalen. Seit 2018 ist er als Organist und Chorleiter in Mainz tätig.

Der Eintritt ist frei, um Spenden am Ausgang wird gebeten.

## Imagine there`s no heaven ...

### Zentraler Himmelfahrtsgottesdienst der evangelischen Kirche in Hanau

„Stell dir vor“ oder auf englisch „Imagine“ von John Lennon ist eines der bekanntesten Lieder der Pop- und Rockgeschichte. In diesem Jahr wäre John Lennon



Empfangen vom Posaunenchor. Neben diversen Getränken gibt es natürlich auch das Kesselstädter Schwatzbier

80 geworden, vor 40 Jahren wurde er ermordet. Der Beatles-Musiker fragt in seinem Song: Was wäre denn,

wenn es keinen Himmel gäbe? Er besingt eine Welt ohne Krieg und Leid. Kein Besitz, kein Hunger, kein Krieg, kein Jenseits: Der berühmte Song Lennons könnte ein Osterlied sein – hätte er sich nicht auch gegen Religion gewandt. Als harsche Kritik an allen Religionen ist sein Lied zumindest oft (miss)verstanden worden. In unserem Himmelfahrtsgottesdienst treten John Lennons Vision von einer besseren Welt und die Träume der biblischen Texte in einen Dialog. Natürlich gerade auch an Himmelfahrt seine herausfordernde Frage: Was wäre, wenn es keinen Himmel gäbe?

An Christi Himmelfahrt, dem 21. Mai lädt die Evangelische Kirche in Hanau um 10.30 Uhr zu ihrem zentralen Gottesdienst in die Friedenskirche in Kesselstadt ein.

Bereits ab 10.00 Uhr werden die Gottesdienstbesucher vor der Kirche mit Getränken und Bläsermusik empfangen.

*Pfr. Rabenau, Pfr. Axmann, Posaunenchor der evang. Kirchengemeinde Kesselstadt*

#### Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev. Friedenskirche Kesselstadt  
V.i.S.d.P.: Elke Meves, Georg-Wolff-Str.7a, 63454 Hanau  
Redaktion: Wolfgang Osenbrügge, Merten Rabenau,  
Reinhold Schreiber.

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Auflage: 2100

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder

# Eingeladen & Mitgeteilt

## Gottesdienste rund um Ostern



- |                     |   |
|---------------------|---|
| 09. April 19.00 Uhr | Gründonnerstagsgottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfr. Rabenau                                  |
| 10. April 19.00 Uhr | Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfr. Roos   |
| 12. April 05.30 Uhr | Osternachtsgottesdienst mit Abendmahl<br>im Gemeindezentrum Helmholtzstraße<br>Pfr. Rabenau |
| 12. April 10.30 Uhr | Ostersonntagsgottesdienst mit Abendmahl,<br>Pfr. Rabenau                                    |
| 13. April 10.30 Uhr | Ostermontagsgottesdienst, Dekan Dr. Lückhoff  |

### Gottesdienste an Ostern

Von der Stimmung her ist der Gottesdienst in der Osternacht nur mit Heilig Abend zu vergleichen: Wir beginnen in einem dunklen Raum, Kerzen erleuchten allmählich die Finsternis- und am Ende des Gottesdienstes geht während wir gemeinsam frühstücken die Sonne auf. Stehen Sie ausnahmsweise einmal ganz früh auf: Es lohnt sich!

Ganz herzlich laden wir ein zum Osternachtsgottesdienst am Sonntag, dem 12.4.2020 um 5.30 im Gemeindezentrum, Helmholtzstr. 53c.

Um 10.30 feiern wir in der Friedenskirche. Wir werden an diesem hohen Festtag ein Kind taufen und gemeinsam Abendmahl mit Saft und Wein feiern. Herzlich willkommen!

### Jubiläumskonfirmationen

In diesem Jahr wird Pfarrer Rabenau den Festgottesdienst der Jubiläumskonfirmationen (Silberne, Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnaden-Konfirmation) am **Sonntag, den 13. September 2020 um 10.30 Uhr** in der Friedenskirche halten.

Um den Gottesdienst und die anschließende Feier zu organisieren und auch die Adresslisten zu vervollständigen, lädt Pfarrer Merten Rabenau die ehemaligen KonfirmandInnen der Jahrgänge **1995, 1970, 1960, 1955, 1950** zu einem **Vorbereitungstreffen** ein:

**Mittwoch, den 18. März 2020 um 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Castellstr. 9.**

Diese Vortreffen wird noch wichtiger als die bisherigen Vortreffensein. Denn die zunehmende Arbeitsbelastung hat dazu geführt, dass der Kirchenvorstand beschlossen hat, dass das Gemeindebüro (fast) nicht mehr an der sehr aufwendigen Vorbereitung und Adresssuche beteiligt werden soll. Es liegt an Ihnen, den Jubilanten, ob viele Personen erreicht und eingeladen werden können oder ob es ein sehr kleiner Kreis sein wird, der das Jubiläum feiert. Wir bauen auf Ihre tatkräftige Unterstützung!

Die nächste Ausgabe erscheint am: **01. Juni. 2020**

Redaktionsschluß: 01. Mai 2020

Beiträge bitte an:

[redaktion@friedenskirche-hanau.de](mailto:redaktion@friedenskirche-hanau.de)

# Mitgeteilt

## Konfirmandinnen und Konfirmanden 2020

### **Vorstellungsgottesdienst:**

Sonntag, 29. März 2020, 10.30 Uhr, Friedenskirche

### **Konfirmandenabendmahl:**

Samstag, 02. Mai 2020, 19.00 Uhr, Friedenskirche

### **Konfirmationsgottesdienst:**

Sonntag, 03. Mai 2020, 10.30 Uhr, Friedenskirche

### **Mädchen:**

Patrizia Bremer, Salisweg 30c

Shannon-Marie Frischkorn, Kopernikusstr. 22a

Mira Helena Lind, Mittelstr. 1

### **Jungen:**

Leon Appel, Burgallee 66

Marco Bender, Königsberger Str. 4a

Eric Hofmann, An der Großen Hufe 11

Justin Jäger, Karlsbader Str. 29

## Anmeldung der KonfirmandInnen

Zur Anmeldung der neuen KonfirmandInnen laden wir die Eltern der Kinder des Jahrgangs 2007 und älter am **Dienstag, den 10. März 2020, zwischen 17.00 und 18.00 Uhr** im **Ev. Gemeindezentrum, Helmholtzstr. 53c** ein.

Wir brauchen den Tauftermin Ihres Kindes. Bitte bringen Sie deshalb zur Anmeldung Ihr Familienstammbuch mit!

Der 1. Konfirmandenunterricht findet am Dienstag, den 12. Mai um 15.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Helmholtzstr. 53c, statt. Der Konfirmationsgottesdienst wird am Sonntag, den 25. April 2021 um 10.30 Uhr in der Friedenskirche stattfinden.

Wir laden ausdrücklich auch Kinder zwischen 12 und 13 Jahren, die bisher noch nicht getauft wurden. Ihr könnt am Konfirmandenunterricht teilnehmen und überlegen, ob Ihr noch getauft werden wollt.

## Frühlingsfest - „Der Weg ist das Ziel“



Am 14. Mai um 14.30 Uhr laden wir in das Gemeindezentrum in der Helmholtzstrasse 53c ein. Machen Sie sich auf zu einem gemütlichen Nachmittag zum Motto: DER WEG IST DAS ZIEL. Bei Kaffee, Kuchen und Unterhaltung versprechen wir Ihnen eine schöne und abwechslungsreiche Zeit mit uns. Wie jedes Jahr laden wir auch unsere Freunde von der St. Elisabethgemeinde ein.

Wir freuen uns über viele Gäste.

*Christel Loges*

## Ihr Weg zu uns

### **Pfarrer Dr. Merten Rabenau**

An der großen Hufe 1a

Telefon 22576, Fax 22549

Mail:

[Pfarramt1.Hanau-Kesselstadt@ekkw.de](mailto:Pfarramt1.Hanau-Kesselstadt@ekkw.de)

### **Weststadtbüro**

Kurt-Schumacher-Platz 8

Sprechzeiten: Mo - Do. 10 - 15.00 Uhr

Telefon 5071878

Mail:

[Stadtteilbuero-weststadt@t-online.de](mailto:Stadtteilbuero-weststadt@t-online.de)

### **Gemeindebüro**

**Sonja Wiechmann**

Castellstraße 9

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 10-12 Uhr

Telefon 259875

Mail: [hanau-kesselstadt.gemeindebuero3@ekkw.de](mailto:hanau-kesselstadt.gemeindebuero3@ekkw.de)

### **Internet**

[www.friedenskirche-hanau.de](http://www.friedenskirche-hanau.de)

### **Jugendzentrum**

Helmholtzstraße 53c

Tel. 259268 und Tel. 20667

### **Kindertagesstätte**

Castellstraße 9 Tel. 4288630

Mail:

[kita.friedenskirche.hanau@ekkw.de](mailto:kita.friedenskirche.hanau@ekkw.de)

### **Kinderhort**

Castellstraße 9 Tel. 4288631

Mail:

[hort.friedenskirche.hanau@ekkw.de](mailto:hort.friedenskirche.hanau@ekkw.de)

## Passionspunkte 2020

### Andachten in der Passionszeit

»Passionspunkte« sind **Andachten mitten in der Stadt Hanau**. An öffentlichen Orten lädt die evangelische Kirche ein, einen Moment stehen zu bleiben und sich einem »wunden Punkt«, einem »Passionspunkt« zu stellen.

My home is my castle: Dieses englische Sprichwort kennen viele. Es bedeutet, dass ein Haus ein Ort der Zuflucht ist, ein sicherer Hort. Die Wirklichkeit ist oft eine andere.

Reale Lebensräume unterscheiden sich oftmals stark von den individuellen Lebensträumen. Gleichzeitig wirken die uns real umgebenden Räume auf unser Leben ebenso wie auf unsere Träume ein. Ein als erfüllt empfundenenes Leben wird auch bestimmt durch das Ausmaß, in dem wir Räume in unserem Lebensalltag gestalten können, wie solche Räume aussehen und von welchen Träumen wir uns leiten lassen.

2020 suchen wir Orte auf, an denen Menschen helfend versuchen anderen Menschen **Lebens(t)räume** zu ermöglichen

#### **.Montag, 2. März 2020, 16.00 Uhr**

Martin Luther Stiftung  
Martin-Luther-Anlage 8, 63450 Hanau  
»Barriere – frei?«  
Pfarrerin Katrin Kautz,  
Jens Czapek, Einrichtungsleitung  
der Martin Luther Stiftung Hanau

#### **Mittwoch, 18. März 2020, 18.00 Uhr**

Christuskirche  
Akademiestraße 1-7, 63450 Hanau  
»Offene Tür«  
Pfarrerin Kerstin Schröder,  
Pfarrer Bernd Laukel, Diakonisches Werk Hanau,  
Mitarbeitende des Diakonischen Werks Hanau,

#### **Mittwoch, 25. März 2020, 18.00 Uhr**

Schwanennest  
An der Pumpstation 9, 63454 Hanau-Kesselstadt  
»Tapetenwechsel«  
Pfarrer Stefan Axmann,  
Annette Leske, BWMK (Behinderten-Werk  
Main-Kinzig e.V.),  
Frank Leimann (Musik)  
*Pflege und Betreuung von Kindern*

#### **Dienstag, 31. März 2020, 18.00 Uhr**

Hanauer Tafel  
Johanneskirchplatz 7, 63450 Hanau  
»Gedeckter Tisch«  
Pfarrer Wolfgang Bromme,  
Dipl.-Sozialpädagogin Jutta Knisatschek,  
Stiftung Lichtblick e.V.,

## JUZ bis Ende 2021 gesichert

Stagnierende Kirchensteuereinnahmen und geänderte Finanzzuweisungssysteme innerhalb unserer Landeskirche machen es unserer Kirchengemeinde immer schwerer, „aus eigener Kraft“ den Fortbestand des JUZ zu sichern.

Wir sind deshalb froh und dankbar, dass wir mit der Stadt Hanau für die nächsten beiden Jahre einen Vertrag aushandeln konnten, der uns größere Freiheiten bei der Gestaltung der Arbeit lässt. Auch der Kirchenkreis Hanau unterstützt uns die nächsten beiden Jahre mit einer erheblichen Summe, die uns den Weiterbetrieb

des Jugendzentrums ermöglicht. Wir sind auch hier dankbar, dass der Kirchenkreis auf diese Art die Notwendigkeit und gute Qualität der Arbeit würdigt.

Wie es ab 2022 weitergehen wird? Das wird der Kirchenvorstand in vielen Gesprächen mit den verschiedensten Vertragspartnern auszuhandeln haben.

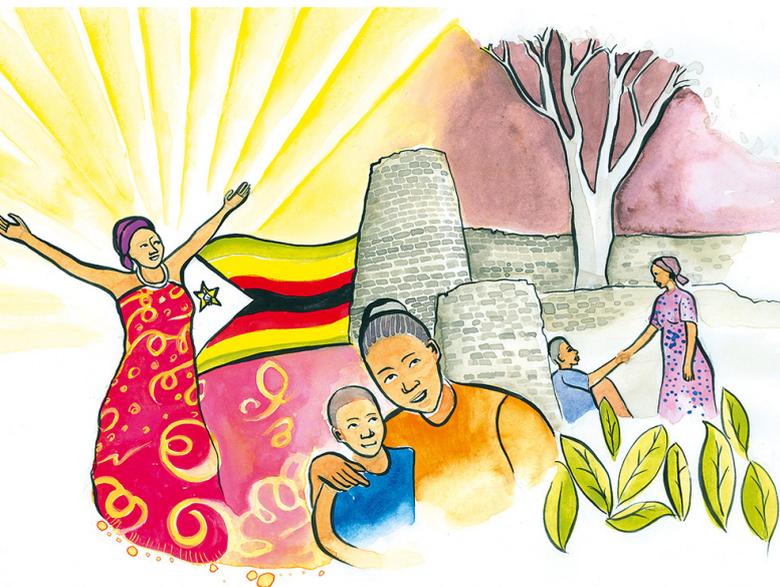
Hoffen wir das Beste!

# Mitgeteilt

## Weltgebetstag 06. März 2020

„Steh auf und geh!“

In diesem Jahr kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen Land **Simbabwe**. Nach 37 Jahren unter Robert Mugabe ist Simbabwe mitten im Umbruch. Doch trotz seiner Absetzung sind noch dieselben Eliten an der Macht. Brutal unterdrückter Protest, wirtschaftliche und soziale Not im Land



prägen das Bild. Der Weltgebetstag unterstützt Frauen und Mädchen im Simbabwe beim Einüben mit dem Umgang mit sozialen Medien, um Ihren Stimmen Gehör zu verschaffen. Die Aufforderung „Steh auf und geh!“ sollen die Simbabweerinnen zur persönlichen und gesellschaftlichen Veränderung zu ermutigen.

In Hanau finden am **06. März 2020** zwei Gottesdienste zum Weltgebetstag statt:

**15.30 Uhr Marin-Luther-Stiftung**

**19.15 Uhr Marienkirche**

Im Anschluss an den abendlichen Gottesdienst sind die Gottesdienstbesucher zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen.

Weitere Informationen erhalten Sie: [ekkw-weltgebetstag.de](http://ekkw-weltgebetstag.de)

## Eine Kunst

*Von ferne stehn, wenn die andern sich freun,  
und doch zufrieden und fröhlich sein,  
selbst mühsam wandelnd auf dornigem Pfad,  
dem Nächsten dienen mit selbstloser Tat,  
im Schatten leben, der Sonne fern,  
und doch den andern leuchten als Stern-  
das ist eine Kunst, die nur der versteht,  
dem Himmelslust durch die Seele weht!*

*Im tiefsten Tale des Leides gehen  
und doch noch um Glück für andere flehn,  
voll treue erfüllen die heiligsten Pflichten  
und gern auf eigene Wünsche verzichten,  
ein heimliches Kleinod im Herzen tragen,  
aber, weil Gott es will, ihm entsagen-  
das ist eine Kunst, die nur der versteht,  
der täglich die Kraft sich von oben erfleht!*

*Selbst unverstanden durchs Leben gehen,  
doch liebevoll bestrebt sein, den Freund zu  
verstehn,  
wenn bittere Gedanken im Herzen aufsteigen,  
sich tapfer bemühen, sie keinem zu zeigen,  
viel Ungerechtigkeit sehen auf Erden,  
und doch am Glauben nicht irre werden-  
die Kunst zu üben täglich aufs Neue,  
dazu gib, Herr, mir viel Kraft und viel Treue!*

Luise Haisch-Rolf

HERZLICHEN  
DANK

Wir danken allen Helferinnen und Helfern, die unseren Kesselstädter Adventsmarkt tatkräftig unterstützt haben. Ohne Ihr Engagement wäre es nicht möglich, diese Veranstaltung weiterhin auszurichten. Auch für die zahlreichen, leckeren Kuchen, die Sie für den Kuchenverkauf in der Cafeteria der Reinhardskirche gespendet haben, möchten wir DANKE sagen!

## Pfingstsonntag als Hanauer Tauffest

Taufe? Na klar! Nur wann?! fragen sich manche Eltern. Und wohin mit all den Gästen?

Dafür haben wir jetzt ein attraktives Angebot in einem ganz besonderen Ambiente:

das Tauffest Hanau, am Pfingstsonntag, dem 31. Mai im wunderbar gelegenen Licht- und Luftbad Hanau.

Das Tauffest ist ein gemeinsames Projekt der evangelischen Kirchengemeinden am Limes, Kesselstadt und der Hanauer Stadtkirchengemeinde.

Um 14 Uhr werden Sie oder Ihr Kind dort in einem fröhlichen Gottesdienst von Pfarrerinnen und Pfarrern aus Ihren Gemeinden getauft. Pfarrer Merten Rabenau, Pfarrerin Kerstin Schröder, Pfarrer Stefan Axmann und Pfarrer Wolfgang Bromme freuen sich darauf.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie alle: Gottesdienstbesucher, Täuflinge und Taufgäste, zu einem Beisammensein auf dem Gelände bei Kaffee und Kuchen ein.

Dazu gibt es ein buntes Fest mit Spielen für die Kinder und Musik von dem bekannten Hanauer Singer-Songwriter Marvin Scondo. Darüber hinaus bietet die Gastronomie des Licht- und Luftbads bis in den Abend eine reichhaltige Bewirtung an.

Wenn Sie jetzt auf den Geschmack gekommen sind und sich oder Ihr Kind beim Hanauer Tauffest taufen lassen wollen oder wenn Sie genauere Informationen brauchen, dann wenden Sie sich bitte an Pfarrer Merten Rabenau. Er freut sich auf Ihren Anruf unter 06181-22576 oder Ihre Mail an: merten.rabenau@ekkw.de

Wir freuen uns selbstverständlich auch, wenn Sie sich oder Ihr Kind bei ihm zur Taufe zu einem anderen Zeitpunkt anmelden.

Denn worauf es wirklich ankommt ist, dass jeder Mensch in der Taufe das große Ja Gottes gesagt bekommt: Ja, du bist ein geliebtes Kind Gottes!

## Wo sind sangesfreudige MÄNNER?

Sie sollten nicht alleine in der Badewanne singen, sondern mit Ihrer Stimme unseren Chor verstärken. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns SIE, natürlich auch Frauen, in unserer nächsten Chorprobe, dienstags von 19.45 bis 21.15 Uhr, im Gemeindezentrum Helmholtzstr. zu begrüßen.

Christel Loges, Tel. 259801

**Das Licht- und Luftbad** liegt auf dem Gelände des ehemaligen Freibades an der Kinzig neben der Kleingartenanlage „Alte May“ im Hanauer Stadtteil Lamboy. August-Schärttner-Str. 19a. Zur rund 10000 Quadratmeter großen idyllisch gelegenen Anlage führen mehrere Fahrrad- und Wanderwege. Neben mehreren Spielattraktionen für die Kleinen (Karussell, Sandkasten, Schaukeln) kommen auch die Größeren beim Beachvolleyball oder auf der Boulebahn zu ihrem Vergnügen.

Mehr unter: <https://licht-undluftbadhanau.de>  
Der Bus Linie 10 fährt direkt von Kesselstadt dorthin, Ausstieg Bushaltestelle Kiefernweg. Von dort sind es ca. 100 m zum Gottesdienstort.

Sollte witterungsbedingt der Gottesdienst überhaupt nicht im Freien gefeiert werden können, feiern wir in der Kreuzkirche, Ecke Lamboystr./ Karl-Marx-Str. Sie können uns unterstützen, indem Sie einen Kuchen für die Kaffeetafel spenden!

In der Friedenskirche findet am Pfingstsonntag kein Gottesdienst statt. Am Pfingstmontag feiern wir dann in der Friedenskirche einen Gottesdienst mit Abendmahl.

Genauere Informationen finden Sie auch unter: [tauffest-hanau.de](http://tauffest-hanau.de)

## HANAU betet FÜR KRANKE

**Ökumenisches Gebetsangebot  
für Kranke und für alle, die an sie  
denken:**

### 1. Freitag im Monat 12 Uhr:

7. Februar 2020

6. März 2020

3. April 2020

5. Juni 2020

Schreiben Sie uns Ihre Gebetsanliegen. Wir freuen uns auch, wenn Sie an unserem Gebet in der Klinikkapelle (im Erdgeschoss des Hochhauses) teilnehmen.

Ökumenische Klinikseelsorge Hanau

Evang. u. Kath. Citypastoral Hanau

Kontakt: Klinikseelsorge im Klinikum Hanau, Leimenstr. 20, 63450 Hanau,

**Telefon:** (06181) 296-4580 /-8270 **Fax:** -4581 / -8271

**Mail:** [seelsorge\\_ev@klinikum-hanau.de](mailto:seelsorge_ev@klinikum-hanau.de) /

[seelsorge\\_rk@klinikum-hanau.de](mailto:seelsorge_rk@klinikum-hanau.de)

## Theater im Hort

„Mit dem Leben ist es wie mit einem Theaterstück, es kommt nicht drauf an wie lang es ist, sondern wie bunt“ – so sagte es der römische Philosoph Seneca bereits



Beim Sommerfest

vor langer Zeit. Diese Aussage hat bis heute nichts an ihrer Bedeutung eingebüßt und dient als Leitsatz für unsere Hort-Theatergruppe „Quo Vadis“. Wir haben sie im Juni vergangenen Jahres ins Leben gerufen, um die alten, biblische Geschichten zusammen mit den Kindern wieder lebendig werden zu lassen. Unseren ersten Auftritt vor richtigem Publikum hatten wir am Sommerfest der Kita mit dem Anspiel „Der verlorene



Bei der Andacht vor dem St. Matinsumzug

Sohn“. Die Aufführung war ein voller Erfolg und die Kinder wurden mit einem begeisterten Applaus von unserer Freilichtbühne auf dem Kitagelände verabschiedet.

Angespornt von diesem ersten Erfolgserlebnis begannen wir sogleich mit den Vorbereitungen für unser nächstes Stück „Der heilige S. Martin“, welches seine Aufführung am 11. November in der Friedenskirche hatte. An dieser Stelle noch einmal ein besonderer Dank an Frau Hartmann, die mit

ihrem Einsatz und ihrer wundervollen Performance einen wesentlichen Anteil zum Gelingen des Stückes beigetragen hat.

Getreu nach dem Motto „nach dem Auftritt ist vor dem Auftritt“ gingen wir mit Eifer an die nächste Herausforderung, die Darstellung des Krippenspiels im Gemeindezentrum der Helmholtzstrasse am 24.12. Wir hatten für unser bisher größtes und umfassendes Stück nur sechs Wochen Zeit zum Einstudieren. Zudem erschwerten sich die Treffen. Wegen Zeitmangels in der Vorweihnachtszeit und so mancher Erkältung fehlten so manches Mal die Mitwirkenden. Die Dialoge und der Text schrieben sich glücklicherweise wie von selbst und die Kinder lernten diesen mit eiserner Disziplin, obwohl die Schule ihnen mit den letzten anstehenden Tests und Arbeiten viel Energie abverlangt hat. Es gab



Das Krippenspiel

durchaus Momente, wo wir alle nicht mehr an eine erfolgreiche Aufführung glaubten: Die Requisiten, Kostüme und Musik, noch nichts gemacht, nichts da – die Zeit rennt... Doch wenn man denkt es geht nicht mehr, kommt von irgendwo ein Lichtlein her. Wir fanden tatkräftige Unterstützung durch die Eltern Ulrike Mielitz, Anke Grahl, Oliver Borchers und zudem Michelle König. So konnten zusätzliche Proben an Samstagen durchgeführt werden. Kostüme und Requisiten entstanden. Ohne ihren Einsatz hätte das Krippenspiel so nicht stattgefunden. Am 24.12. wuchsen die Kinder über sich selbst hinaus. Alle waren vollzählig, keine Textfehler, keine Aussetzer – die zuschauenden Kinder in der ersten Reihe schauten gespannt zu. Es war eine rundum gelungene Aufführung. Unter lang anhaltendem Applaus wurden die Kinder von der Bühne in den Weihnachtsabend verabschiedet. Weitere Aufführungen sind geplant. Sie sind herzlich eingeladen.

Christian Hoss

## Mama lernt Deutsch

Nicht nur die Kinder lernen deutsch, nein auch die Mamas.

Während die Kinder die Schule besuchen, lernen die Mütter „deutsch“. Montags und freitags, in der Zeit von 10 -11.30 Uhr unterrichtet Astrid Wild von der Volkshochschule im evangelischen Gemeindezentrum.

Sollten Sie jüngere Kinder haben und trotzdem Deutsch lernen wollen, kein Problem. Nevin Uyar kümmert sich während der Unterrichtszeit um die Kleinen, direkt im Nachbarraum können diese dann spielen, malen, toben....

Der Kurs hat zwar am 29. Januar 2020 schon begonnen, aber Sie sind herzlich willkommen und können gerne jederzeit noch dazukommen.

Bei Interesse gehen Sie direkt in das Gemeindezentrum (Eingang blaue Tür) Helmholtzstr.53c zum Probeunterricht oder informieren Sie sich im Weststadtbüro bei Birgit Heinz Tel. unter 06181/5071878 oder persönlich.

*Birgit Heinz*

## Kleidersammlung Bethel 2020

Vom **02. - 06. März 2020** findet die nächste Kleidersammlung für Bethel in unserer Kirchengemeinde statt.

**Abgabestelle: Ev. Gemeindehaus, Castellstr. 9.**

### Abgabetermine:

Von Montag, den 02. März bis Freitag, den 06. März 2020, jeweils von 8.00-12.00 Uhr

Für Berufstätige: am Mittwoch, den 04. März 2020, von 18.00-20.30 Uhr

Kleiderspenden (gut erhaltene Kleidung und Wäsche), Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten werden gerne entgegengenommen.

Kleidersäcke erhalten Sie 4 Wochen vorher im Weststadtbüro am Kurt-Schumacher-Platz, den Gemeindehäusern und in der Friedenskirche.

## Walkingtreff unter neuer Leitung

Der bekannte Walkingtreff, am 05. September 2006 ins Leben gerufen, erfreut sich bester Gesundheit.

Hannelore Bunz (leider schon verstorben), Barbara Schaffer, Joachim Kuhnert und noch einige mehr haben ihn damals gegründet. Wir bedanken uns für das jahrelange ehrenamtliche Engagement zum Wohle der Gesundheit bei Barbara Schaffer und Joachim Kuhnert.

Mit Beginn des neuen Jahres hat auch die Führungsspitze des Walkingtreffs gewechselt.



Die neuen Lauftrainer heißen wir herzlich willkommen: Rolf Oelmüller, Sonja Schätzke und Anneliese Hahn.

Der Walking-Treff findet seinen Anfang auf dem Kurt-Schumacher-Platz, Treffpunkt ist um 10.00 Uhr- 11.00 Uhr vor dem Weststadtbüro.



Es gibt keine Voraussetzung. Jeder und jede kann mitmachen und muss nicht alleine laufen. Sport in der Gemeinschaft macht doch mehr Spaß.

Nähere Infos im Weststadtbüro unter 06181/5071878

*Birgit Heinz*

# Mitgeteilt

## Neue Projekte im Weststadtbüro

Unter der Projektleitung von Frau Erbasli wurde im Oktober bis Dezember 2019 im Weststadtbüro das Projekt „Gestalte dich frei – Kreative Gestaltung für und mit Kindern“ durchgeführt. Die Umsetzung des



Projekt war durch eine finanzielle Unterstützung vom Kinderhilfswerk im Rahmen des Projektes „Kultur macht Stark – It's your Party-cipation“ möglich. Das Projekt richtete sich an Kinder zwischen 6 und 14 Jahren. An 13 Terminen mit drei Honorarkräften und durchschnittlich 30 Kindern pro Termin wurden auf kreative Art unterschiedliche Themen zu



Kinderrechten oder kulturelle Angebote im Stadtteil umgesetzt. So wurde z.B. das Thema Mobbing durch Rollenspiele behandelt, die die Kinder eigenständig zum Thema erarbeiteten. Im Vordergrund stand die Selbstbeteiligung der Kinder. Gleichzeitig wurde ihre Kreativität gefördert und ihnen wurden Informationen über die Rechte von Kindern vermittelt. Das Ergebnis ist erstaunlich: Nebenselbstentwickelten Choreographien zur Musik von Tones and I „Dance Monkey“ oder Shawn Mendes „Senorita“ und selbstgeschriebenen Texten haben die Kinder einen Song „Weststadtkinder“ mit 12

Einbezug des Themas der Kinderrechte entworfen, gemeinsam gesungen und mit dem professionellen Musikproduzenten Erdem Pancarci aufgenommen. Die Projektleitung organisierte Workshops und Yogakurse für die Kinder, selbst ein Ausflug zum Kindermuseum in Frankfurt und ein Besuch bei der Baugesellschaft waren inbegriffen. Neben dem Song „Weststadtkinder“ entstand in diesem Rahmen eine Collage mit insgesamt 20 Leinwandbildern zu allen Themen der Kinderrechte. Diese Bilder sollen noch ausgestellt werden- Orte und Termine sind noch nicht bekannt. Auch 2020 plant das Weststadtbüro neben der Fortsetzung des Foto- und Gartenprojektes unterschiedliche Projekte für Kinder, Frauen und diesmal auch für Männer. Dank den Spenden vom Crede Experto IT-Solutions GmbH in Höhe von 1000 Euro und der Bürgerstiftung der Sparkasse Hanau in Höhe von 3750 Euro sollte die Umsetzung der neuen Ideen zumindest aus finanzieller Sicht gut klappen. In Kooperation mit der Stadt Hanau, Stadtteilentwicklung, Fachbereich Planen, Bauen, Umwelt plant die Stadtteilmanagerin außerdem ein Stadtteilfest Kesselstadt, welches am 06.06.2020 am Kurt-Schumacher-Platz stattfinden soll. Alle interessierten Vereine sind eingeladen, sich mit Ihren Wünschen und Anregungen zur Beteiligung am Bühnenprogramm einzubringen.

Nähere Informationen zum Stadtteilfest und zu aktuell anstehenden Projekten erfahren Sie auch bei Frau Erbasli, Stadtteilmanagement Weststadtbüro unter 06181/6189280.

## Unser Frauentreff:

Jeden Dienstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr kommen Frauen im Weststadtbüro zusammen, um gemeinsam zu frühstücken. Hier hat jede Frau Zeit für sich (ohne Kinder). Jede Frau bringt etwas zu essen mit, sodass am Ende ein reichhaltiges Buffet entsteht. Gemeinsam können wir uns über aktuelle regionale Angebote informieren und Sie können sich in der deutschen Sprache und bei Alltagsthemen weiterzubilden.

Wir freuen uns auf Dein Kommen und einen vielfältigen Austausch!

# Termine

## Der Frauenkreis lädt ein

am 12. März, 26. März, Osterferien, 09. April, 23. April,  
07. Mai, 28. Mai  
Wir treffen uns donnerstags von 15.00 – 17.00 Uhr im  
Ev. Gemeindezentrum, Helmholtzstr. 53c.  
Haben Sie Fragen? Rufen Sie mich an!  
Anneliese Hartmann, Tel. 2 14 41  
Wir freuen uns auf Sie!

## Der Freundeskreis

trifft sich zum geselligen Beisammensein an den  
Samstagen

14. und 28. März  
11. und 25. April  
09. und 23. Mai

Es treffen sich regelmäßig 6-7 Personen, die sich  
über neue Interessierte freuen. Kontakte unter:  
06181/259990 und 06181/ 5077660.  
Treffpunkt ist im Gemeindezentrum jeweils um 19.00  
Uhr.

## Cafe für Trauernde

Willkommen sind alle Trauernden, die mit  
Gleichbetroffenen in angenehmer Atmosphäre bei  
Cafe und Kuchen ins Gespräch kommen möchten.  
Bei jedem Treffen bieten wir auch ein vorbereitetes  
Thema an.

Das Cafe für Trauernde ist kostenfrei.  
Kommen Sie einfach vorbei!

**Treffen:** jeden ersten Freitag im Monat  
von 16:00 bis 18:00 Uhr

**Nächste Termine:** 06.März.; 03.April.; 08.Mai. 2020

**Ort:** Wohnanlage Auf der Aue, Philippsruher Allee 14,  
Hanau.

**Telefon** für Nachfragen: 06181 / 29 02 115

## Seniorenveranstaltungen

**Seniorenachmittag** im Gemeindehaus, Castellstr. 9  
Donnerstag, 12. März, 14.30 Uhr  
Donnerstag, 09. April, 14.30 Uhr  
**Ökumenisches Frühlingsfest** „Der Weg ist das Ziel“,  
ev. Gemeindezentrum, Helmholtzstr. 53c  
Donnerstag, 14. Mai, 14.30 Uhr

## Einladung zum Bibelgesprächskreis

Wir sind ein Kreis von Menschen, die sich in den  
Wohnungen der einzelnen Gesprächsteilnehmer  
treffen. Wir reden über die Bibel und über  
Glaubensfragen.

Wir freuen uns, wenn noch weitere Interessenten  
dazukommen.

Termine:

12. und 26. März  
09. und 23. April  
07. und 21. Mai

Weitere Info`s unter der Telefonnr. 06181/ 5077660.

## Frauentreff im Weststadtbüro

Jeden Dienstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr kommen  
Frauen im Weststadtbüro zusammen, um gemeinsam  
zu frühstücken. Hier hat jede Frau Zeit für sich selbst.  
Näheres auf Seite 12

## SPENDEN für die Friedenskirche

erbitten wir auf das Konto „Kirchenkreisamt Hanau“  
bei der Sparkasse Hanau. Das Stichwort „Kesselstadt“  
ist notwendig, um Spenden oder Zahlungen unserer  
Gemeinde zuordnen zu können.

IBAN: DE62 5065 0023 0000 0503 51

BIC: HELADEF1HAN

Wenn Sie Ihre vollständige Adresse angeben, wird  
Ihnen eine Spendenquittung zugesandt.

DAMIT AUS  
RAUMTRÄUMEN  
TRAUMRÄUME  
WERDEN

**(B)**

**BRÜGGEMANN**  
So sollen Räume sein

Brüggemann Innenausbau GmbH  
Moselstraße 40 · 63452 Hanau  
Telefon 06181/30498-29  
Telefax 06181/30498-20  
www.der-brueggemann.de

BÄCKEREI  
KONDITOREI



Qualität in Frische  
man schmeckt's!

**Ehr. Kolb**

Bruchköbeler Landstraße 30-32 · 63450 Hanau/M  
Telefon (06181) 8 12 76  
Fahrstraße 11 · Telefon (06181) 2 10 68  
Hammerstraße 5 · Telefon (06181) 2558 50  
www.baeckerei-kolb.de

Wir erledigen für Sie zuverlässig und kostengünstig alle Bestattungsangelegenheiten.

**Pietät + Schöbel**

Seit über 50 Jahren

Am Hauptbahnhof 4 · Hanau  
(Hansa Haus) – Parkplätze vorm Haus –

☎ (06181) 1 28 00



Jederzeit erreichbar –  
auf Wunsch Besuch zu Hause

**SCHILLING**

PHYSIOTHERAPIE

Godula Schilling

Praxis für Physiotherapie  
WWW.PHYSIOTHERAPIE-SCHILLING.COM  
Philippsruher Allee 40-42  
63454 Hanau  
Tel. & Fax: 0 61 81 / 25 78 58

**Gärtnerei Quitt**



Baumweg 2  
63454 Hanau  
Tel.: 06181/20353  
Email: Gaertnerei.Quitt@gmx.de

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 8.30-12.30  
14.00-18.30  
Samstag 8.30-14.00  
Sonntag 10.00-12.00  
Januar-Februar und August-September  
Sonntags geschlossen

Wir bringen Ihnen Bade- und Freizeitspaß



mit  
● Schwimmbädern  
● Whirl-Pools  
● Saunananlagen  
und -zubehör  
● Solarien  
● Fitneß-Artikeln

... denn Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!  
Besuchen Sie unsere ständige Ausstellung!  
Ihr Meisterbetrieb

**Joni Schwimmbadtechnik GmbH**  
Salisweg 24 · 63454 Hanau  
Telefon 0 61 81/25 40 52

**neues bad : alles bequem**



**Vitalbad**

Barrierefreies Traumbad  
nicht nur für Senioren!

**Erfahrung**

Mitglied im Arbeitskreis  
bedarfsgerechter Bäder!

**All-Inclusive**

4 Sicherheitspakete für  
neues Bad ohne Risiko!

**Garantie**

Leistungen und Preise  
bundesweit überwacht!

Heck GmbH  
BÄDERWERKSTATT  
Hopfenstraße 8  
63454 Hanau  
Telefon 06181 21462  
Telefax 06181 257983  
info@heck-gmbh.de



**Immer dabei!**



**Hanauer Anzeiger**

Wir leben hier. Seit 1725.

Druck- und Verlagshaus

Donaustraße 5 · 63452 Hanau

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 8–17.30 Uhr,  
Samstag 8–13 Uhr

Telefon 0 61 81 / 29 03-5 15

E-Mail: kundencenter@hanauer.de

**Wir danken  
allen Inserenten  
für die  
Unterstützung**

Ihre regionalen Marktexperten in Hanau-Kesselstadt  
für den Verkauf & die Vermietung von:

**Ein- & Mehrfamilienhäuser  
Eigentumswohnungen  
Grundstücke & Gewerbe**

Zuverlässig. Ehrlich. Fair.  
Mit Leistungsgarantie

Baumweg 3  
63454 Hanau · Tel. 06181-4341595



**MAINCASA.de**  
WOHLFÜHL-IMMOBILIEN AM MAIN



## Auflösung letzte Ausgabe:

Die Tür in der letzten Ausgabe gehört zu dem Schloss Philippsruhe. Es ist der Eingang zum Vorhof der Schmiede. Diese Schmiede befindet sich unterhalb des PKW-Parkplatzes, auf der linken Seite des Haupteinganges „Goldenes Tor“. Ein paar Schritte zum Main hinab kann man die abgebildete Tür sehen.

Die Schmiede wurde aus gutem Grund weit weg vom eigentlichen Schlossgebäude platziert. Feuer war zur Bauzeit des Schlosses eine sehr große Gefahr für die angrenzenden Gebäude. Es gab keine leistungsfähige Feuerwehr, überall war viel Holz verbaut. So wurde auf architektonische Weise versucht, die unkontrollierte Ausbreitung von Feuer möglichst zu verhindern. Die daraus resultierten weiten Wege vom Schloss zur Schmiede nahm man deshalb gerne in Kauf. Heute haben wir eine sehr leistungsfähige Feuerwehr in unmittelbarer Nähe, ja sogar in Sichtweite des Schlosses. Eine hundertprozentige Sicherheit gegen einen Brand kann es auch in der heutigen Zeit nicht geben.

Reinhold Schreiber

Erkennt? Was ist zu sehen? Auflösung in der nächsten Ausgabe



Osterhase, "November", "Vur", "Würfel", Gabel

Dem Pfarrer werden andauernd Früchte aus dem Garten gestohlen. Er stellt ein Schild auf mit der Aufschrift: „Gott sieht alles.“ Am nächsten Tag steht darunter: „Aber er petzt nicht.“

## MINA & Freunde

